

TAGUNGSORT

Jugend- und Erwachsenenbildungshaus
„Marcel Callo“
Lindenallee 21
37308 Heilbad Heiligenstadt / Eichsfeld

Tel. 03606 / 6670 – Fax 03606 / 667400

E-Mail: info@mch-heiligenstadt.de
Homepage: www.mch-heiligenstadt.de

TAGUNGSKOSTEN

Der **Tagungsbeitrag** beträgt für Erwerbstätige bei Unterbringung im Doppelzimmer 85,- €, für Erwerbslose, Studenten, Jugendliche und Freiwillige des Bundesfreiwilligendienstes 40,- €. Im Beitrag enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie für das Tagungsprogramm. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 20,- €.

ANREISE

Mit der Bahn: Heilbad Heiligenstadt ist Bahnstation an der Strecke Kassel bzw. Göttingen (ICE-Bahnhöfe) – Eichenberg – Nordhausen.

Mit dem Auto: Heilbad Heiligenstadt liegt an der Bundesstraße 80 und an der Autobahn A38, die vom Autobahndreieck Drammetal (A7) nach Leipzig führt (Ausfahrt Nr. 5 Heilbad Heiligenstadt).

ANMELDUNG

Anmeldungen erbitten wir per E-Mail, Brief oder Telefax **spätestens bis zum 01. Oktober**.

Evang. Gesellschaft für Ost-West-Begegnung e.V.
Auf dem Hagen 23
37079 Göttingen

E-Mail: mail@egb-info.de

Telefax: 0551-49 97 560

WEITERGABE DER TAGUNGSEINLADUNG

Wir würden uns freuen, wenn Sie mögliche Interessenten in Ihrem persönlichen Bereich auf unsere Tagung hinweisen würden. Gern senden wir weitere Exemplare des Einladungsflyers an Ihre oder an eine uns von Ihnen genannte Anschrift. Das Tagungsprogramm kann auch auf unserer Homepage unter „Aktuelles“ eingesehen werden.



**Evangelische Gesellschaft
für Ost-West-Begegnung e.V.**

AUF DEM HAGEN 23 ♦ 37079 GÖTTINGEN ♦ TEL. 05 51 / 49 97 538
mail@egb-info.de www.egb-info.de ♦ FAX 05 51 / 49 97 560



Aufnahme aus dem Jahre 2014 in der Hamburger Talmud Tora Schule: Schüler auf dem Treppenaufgang, der an der an Joseph Carlebach erinnernden Gedenktafel vorbeiführt

Foto: picture-alliance

Neuer alter Antisemitismus in Europa

Jahrestagung 2018 der Evangelischen Gesellschaft für Ost-West-Begegnung e.V.

12. bis 14. Oktober in Heilbad Heiligenstadt

Liebe Mitglieder und Freunde!
Sehr geehrte Empfänger dieser Einladung!

Dass die im letzten Jahr getroffene Wahl unseres Tagungsthemas 2018 gerade mit Blick auf Ereignisse in Deutschland bis hin zu Vorfällen in jüngster Zeit im Nachhinein eine größere Berechtigung erfahren würde als damals angenommen, ist weniger ein Grund zur Genugtuung als vielmehr Anlass zur Betrübnis. Umso mehr werden wir bestrebt sein, uns der Problematik mit dem ihr gebührenden Ernst zu widmen. Dabei gilt es auch, Hysterie zu vermeiden: Wir stehen nicht am Beginn einer neuen Terrorherrschaft. Aber die Befürchtung, dass die für eine humane Gesellschaft unerlässlichen Normen der Gemeinschaftsbildung brüchig werden, kann man hegen. Wir werden uns fragen, warum wieder in zunehmendem Maße jene abwertenden Stereotype zur Ausgrenzung und gar Gewaltaktionen verwendet werden, die schon so viel Unheil mit sich gebracht haben.

Unsere Gesellschaft wird die Tagung in Kooperation mit der Auslandsgesellschaft.de (Dortmund) veranstalten.

Mit unserem Tagungsthema können wir eine finanzielle Förderung durch die Bundeszentrale für politische Bildung erwarten.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Tagung ein!



(Ernst-Walter Warnecke)

Programm der Tagung

Freitag, 12. 10. 2018

- 18.00 Uhr *Abendessen*
- 19.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung, Einführung in Thematik und Verlauf der Tagung.
- 20.00 Uhr **Identität der Eigengruppe, Fremdgruppen, Bedrohungsängste**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent(in): N.N.

Samstag, 13. 10. 2018

- ab 7.45 Uhr *Frühstück*
- 9.00 Uhr **Antisemitismus in Deutschland – Begriffe und Erscheinungsformen**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent: **Sebastian Seng**, Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e.V., Düsseldorf
- 10.00 Uhr **Die Bedrohung der Juden in Frankreich**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent: **Danny Leder**, Journalist, Paris
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr **Antisemitismus als Folge eines verstärkten Nationalismus in Polen**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent: **Michael Leiserowitz**, POLIN – Museum der Geschichte der polnischen Juden, Warschau

- 12.15 Uhr *Mittagessen / Mittagspause*
- 14.00 Uhr **Antisemitismus und Geschichtsrevisionismus in der ungarischen Politik und Gesellschaft**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent: **Karl Pfeifer**, Journalist, Wien
- 15.00 Uhr Pause
- 15.30 Uhr **Arbeitsgruppen**
zu den Vortragsthemen und mit den Referenten
- 18.30 Uhr *Abendessen*
- 19.30 Uhr **Gottesdienst**
in der St. Martin-Kirche
- 21.00 Uhr **Abend der Begegnung**

Sonntag, 14. 10. 2018

- 8.00 Uhr *Frühstück*
- 9.15 Uhr **Erneute Ängste – eine deutsch-jüdische Betrachtung**
Vortrag mit anschl. Fragerunde
Referent(in): N.N.
- 10.15 Uhr **Pause**
- 10.30 Uhr **Offene Podiumsdiskussion**
mit den Referenten unter Einbeziehung aller Tagungsteilnehmer
- 11.15 Uhr **Abschlussgespräch**
- 12.00 Uhr *Mittagessen, Ende der Tagung*

Änderungen vorbehalten!